



Beschlussvorlage	Vorlagen-Nr.:	VO/0712/2022
	Status:	öffentlich
	Datum:	19.05.2022
Dezernat:	I	
Fachdienst:	20.1 - Haushalts- und Finanzangelegenheiten	
Sachbearbeitung:	Aab, Jonas	

Beratungsfolge		
Gremium:	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Vorberatung	nichtöffentlich
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss	Vorberatung	öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	öffentlich

Wirtschaftspläne 2022 der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH und Marburger Service GmbH

Beschlussvorschlag

Den beigefügten Wirtschaftsplänen 2022 der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH sowie der Marburger Service GmbH wird zugestimmt.

Sachverhalt

Nach § 5 Abs. 5 des Gesellschaftervertrages der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH als auch der Marburger Service GmbH hat die Geschäftsführung in entsprechender Anwendung der für kommunale Eigenbetriebe geltenden Vorschriften des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes einen Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht, zu erstellen.

Der Wirtschaftsplan ist vor der formalen Verabschiedung durch den Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen, wobei der Aufsichtsrat dem Wirtschaftsplan 2022 der beiden Gesellschaften in der hier vorliegenden Fassung in seiner Sitzung vom 19.05.2022 zugestimmt hat.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

- 1 Wirtschaftspläne 2022 der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH und der Marburger Service GmbH



 Marburger
Altenhilfe St. Jakob

GmbH

Wirtschafts- und Finanzpläne 2022

Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH

und

Marburger Service GmbH

INHALTSVERZEICHNIS

Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH

gemeinnützige Gesellschaft

Wirtschaftsplan 2022

Cash-Flow-Statement 2022

Erläuterungen

Anlage 1 Übersicht Entgelte

Anlage 2 Stellenplan 2022

Anlage 3 Investitionsplan 2022

Marburger Service GmbH

Wirtschaftsplan 2022

Cash-Flow-Statement 2022

Erläuterungen

Anlage 1 Stellenplan 2022

Anlage 2 Investitionsplan 2022

Wirtschafts- und Finanzplan 2022

Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH

Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH
Plan 2022

in €

Position	Plan 2022	in % von GI	HR 2021	in % von GI	Ist 2020	in % von GI
01.1 Ambulanter Dienst	1.113.425	6,95%	1.063.390	7,41%	1.017.173	7,31%
01.2 Teilstationäre Pflege	295.757	1,85%	195.383	1,36%	127.960	0,92%
01.3 Vollstationäre Pflege	8.107.757	50,62%	7.601.639	52,97%	7.234.058	51,96%
01.4 Kurzzeitpflege	439.738	2,75%	304.083	2,12%	361.953	2,60%
01. Erträge aus allg. Pflegeleistungen	9.956.676	62,16%	9.164.495	63,86%	8.741.145	62,79%
02. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	2.555.523	15,95%	2.256.805	15,73%	2.169.696	15,59%
03. Erträge aus Investitionskosten	1.657.461	10,35%	1.263.810	8,81%	1.247.870	8,96%
04. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	193.300	1,21%	60.000	0,42%	60.000	0,43%
05. Ausbildungszuschuss	314.072	1,96%	258.439	1,80%	153.772	1,10%
06.1. Erträge andere Nebenerlöse	22.006	0,14%	448.212	3,12%	684.692	4,92%
06.2. Erträge aus Verwaltungsumlage	520.884	3,25%	474.458	3,31%	504.125	3,62%
06.3. Mieterlöse	169.360	1,06%	72.424	0,50%	92.796	0,67%
06. Umsatzerlöse nach § 277 HGB	712.250	4,45%	995.094	6,93%	1.281.613	9,21%
07. Umsatzerlöse	15.389.283	96,08%	13.998.643	97,55%	13.654.096	98,08%
8.1. Erträge aus Erstattungen	601.852	3,76%	289.261	2,02%	216.070	1,55%
8.2. Sonstige Erträge	26.003	0,16%	61.987	0,43%	50.977	0,37%
08. Sonstige betriebliche Erträge	627.855	3,92%	351.248	2,45%	267.046	1,92%
09. Gesamtleistung	16.017.138	100,00%	14.349.890	100,00%	13.921.143	100,00%
10.1 Löhne und Gehälter	-7.653.918	-47,79%	-6.697.601	-46,67%	-6.747.458	-48,47%
10.2 Soz. Abg. u. Aufw. für Altersvers. u. f. Unterstützung	-2.091.606	-13,06%	-1.880.507	-13,10%	-1.774.650	-12,75%
10. Personalaufwand	-9.745.524	-60,84%	-8.578.108	-59,78%	-8.522.107	-61,22%
11.1 Lebensmittel						
11.2 Aufwendungen für Zusatzleistungen	-333	0,00%				
11.3 Wasser, Energie, Brennstoffe	-407.300	-2,54%	-433.580	-3,02%	-411.146	-2,95%
11.4 Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	-2.665.440	-16,64%	-2.589.623	-18,05%	-2.567.377	-18,44%
11. Materialaufwand	-3.073.073	-19,19%	-3.023.203	-21,07%	-2.978.523	-21,40%
12. Verbrauchsgüter gem. 82 Abs. 2 Nr.1	-117.641	-0,73%	-321.688	-2,24%	-139.722	-1,00%
13. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen (Stadt)						
14. Steuern, Abgaben, Versicherungen	-156.835	-0,98%	-146.882	-1,02%	-141.763	-1,02%
15. Aufwand Hilfs- und Nebenbetriebe	-14.810	-0,09%	-2.831	-0,02%	-2.674	-0,02%
16. Mieten, Pacht, Leasing	-1.519.650	-9,49%	-947.605	-6,60%	-949.930	-6,82%
17. Zwischenergebnis 1	1.389.605	8,68%	1.329.573	9,27%	1.186.424	8,52%
18. Erträge öffentliche und nicht öffentliche Förderung						
19. Afa immat. Vermögensg. und Sachanlagen	-404.031	-2,52%	-469.657	-3,27%	-187.739	-1,35%
20. Afa Forderungen u. s. Vg.			-1.507	-0,01%	-5.527	-0,04%
21. Instandhaltung und Instandsetzung	-627.098	-3,92%	-428.364	-2,99%	-331.306	-2,38%
22. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	-346.796	-2,17%	-252.079	-1,76%	-216.212	-1,55%
23. Zwischenergebnis 2	11.680	0,07%	177.967	1,24%	445.641	3,20%
24. Zinsen und Ähnliche Erträge			990	0,01%	3.226	0,02%
25. Zinsen und Ähnliche Aufwendungen					-620	0,00%
26. Zinsergebnis			990	0,01%	2.606	0,02%
27. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11.680	0,07%	178.957	1,25%	448.247	3,22%

Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH	
Cash Flow Statement	
(Werte in €)	
	Plan 2022
Jahresüberschuss	11.680
Abschreibungen	404.031
Buchwerte ausgeschiedener Anlagen	0
Veränderung langfristiger Rückstellungen	
-Erlöse aus Anlagenveräußerung	0
Operativer Cash Flow	415.712
Investitionen	-1.059.495
Investitionen - Finanzanlagen	
Investitionen - Anlagen im Bau	
Erlöse aus Anlagenveräußerung	
Zahlungen Zuschüsse und Spenden	
CF aus Investitionssphäre	-1.059.495
langfristige Kredite - Aufnahme	0
langfristige Kredite - Tilgung	0
Kapitaleinlagen	0
CF aus Finanzierungssphäre	0
Zahlungsmittelüberschuß/-bedarf	-643.783
Anfangsbestand	
Guthaben bei Banken 31.12.2021	2.382.554
Kontokorrent	0
Veränderungen	
Guthaben bei Banken	-643.783
Kontokorrent	
Endbestand	
Guthaben bei Banken 31.12.2022	1.738.771
Kontokorrent	

Wirtschafts- und Finanzplan 2022

Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH

Vorbemerkung

Die Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH erbringt gemeinnützige Pflegedienstleistungen (Langzeit-, Kurzzeit- und Tagespflege sowie in den ambulanten Dienstleistungen) im Auftrag der Stadt Marburg.

Um die Gemeinnützigkeit des Pflege- und Betreuungsbetriebs nicht zu gefährden, wurde die wirtschaftliche Betätigung (Küchenbetrieb, Wäscherei, Gebäude- und Appartementsreinigung sowie Haustechnik) in die Marburger Service GmbH ausgelagert. Die „Service“ ist eine Tochtergesellschaft der „Altenhilfe St. Jakob“.

Die Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH ist der größte Anbieter im Bereich der Altenhilfe im Landkreis Marburg-Biedenkopf und bietet ihre Dienstleistungen in den Häusern „Sudetenstraße“ (78 vollstationäre Pflegeplätze, davon 8 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze), „Auf der Weide 6“ (70 vollstationäre Pflegeplätze, davon 6 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze, 16 Tagespflegeplätze) sowie in der Einrichtung „Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe“ (80 vollstationäre Pflegeplätze, davon 8 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze) an. Für das Haus „Sudetenstraße“ wird derzeit ein Ersatzneubau erstellt. Geplant ist es, den Neubau im Februar 2022 in Betrieb zu nehmen. Im Neubau werden 84 vollstationäre Pflegeplätze, davon 8 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze, angeboten werden. Der Kundenstamm in den ambulanten Dienstleistungen liegt derzeit bei rund 121 Patienten.

Für das Wirtschaftsjahr 2022 sind folgende Chancen und Risiken zu benennen:

Ein wesentliches Risiko im Geschäftsjahr 2022 stellen die Auswirkungen der Corona Pandemie dar. Derzeit ist das Risiko durch den Pflegerettungsschirm begrenzt, vorausgesetzt, dass die zur Verfügung gestellten Mittel nicht anteilig zurückgefordert werden. Sollten sich aber die Rahmenbedingungen ändern und z.B. der Rettungsschirm wegfallen, könnte ein wirtschaftliches Risiko entstehen.

Ein wirtschaftliches Risiko könnte ein Rückgang der Belegung während der Pre-Opening-Phase des Neubaus Sudetenstraße sein. Die Bewohner ziehen nach Fertigstellung des Neubaus in diesen um, sodass nicht mit einer langen Pre-Opening-Phase zu rechnen ist. Wir gehen in der Planung 2022 von einer Belegung im Januar von 70 Bewohnern, Februar 75 Bewohnern, März 78 Bewohnern und ab April von durchschnittlich 82 Bewohnern aus.

Die Einrichtung Altenhilfezentrum „Auf der Weide“ befindet sich mit 70 stationären Plätzen und einer defizitären Tagespflege noch nicht nachhaltig in der Gewinnzone. Vor der Corona Pandemie war eine hohe Nachfrage nach Tagespflegeplätzen festzustellen. Seit September 2021 darf die Tagespflege wieder voll belegt werden. Die Auslastung ist mit ca. 68 % Ende Dezember 2021 noch nicht auf dem Niveau vor der Corona Pandemie. Die Mindereinnahmen werden derzeit noch über den Pflegerettungsschirm größtenteils ausgeglichen.

Es ist deutlich erkennbar, dass die Belegung von Doppelzimmern im stationären Bereich sich immer schwieriger gestaltet, gerade auch in Zeiten der Corona Pandemie.

Unsere Einrichtung in Cölbe ist trotz der Corona Pandemie auf einem hohen Niveau ausgelastet. Es bleibt abzuwarten, ob sich durch die Pandemie eine Veränderung in der Auslastung ergibt.

Erläuterungen zum Wirtschafts- und Finanzplan 2022

Nr. 01 Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß PflegeVG

(siehe auch Anlage 1)

Die Erträge aus den allgemeinen Pflegeleistungen umfassen Hilfeleistungen bei der Körperpflege, der Ernährung, der Mobilität sowie medizinischen Behandlungspflege und sozialen Betreuung. Formen der Hilfen sind die Unterstützung, die teilweise oder vollständige Übernahme der Verrichtung, die Beaufsichtigung sowie die Anleitung. 64% sämtlicher Erträge entfallen auf diese Ertragsart.

Ambulanter Dienst: Im Planjahr 2022 rechnen wir mit einer konstant hohen Nachfrage bei den SGB XI Erträgen (620 T€) und SGB V Erträgen (310 T€). Darüber hinaus planen wir mit

ca. 126 T€ Erlösen aus dem Menüservice und 47 T€ Erlösen aus Betreuungsleistungen nach §45b SGB XI.

b) Teilstationäre Pflege: Wir gehen in der Planung von einer durchschnittlichen Auslastung von 85 % aus. Diese liegt deutlich unter der durchschnittlichen Ist-Auslastung vor der Corona Pandemie. Darüber hinaus ist eine pauschale Pflegesatzerhöhung von 3,62% zum 01.08.2022 in die Planung eingeflossen. Insgesamt planen wir einen Umsatz von ca. 260 T€.

c) Vollstationäre Pflege: Rund 82% der Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen oder 8.108 T€ werden in der Langzeitpflege erwirtschaftet. Maßgeblich bestimmt werden die Erträge aus der vollstationären Pflege durch den Pflegegrad-Mix sowie die Auslastung der drei Einrichtungen Altenzentrum (Sudetenstraße 24), Altenhilfezentrum (Auf der Weide 6) und Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe (Am Schubstein 4). Für unsere Einrichtungen Altenhilfezentrum und Hausgemeinschaften St. Jakob laufen die Pflegesatzvereinbarungen zum 31.07.2022 bzw. 30.11.2022 aus. Für beide Einrichtungen haben wir eine Entgeltsteigerung über die derzeitige Pauschale von 3,62% in die Planung eingestellt. Für die Einrichtung Altenzentrum St. Jakob befinden wir uns zum Zeitpunkt der Planerstellung in Pflegesatzverhandlung. Die neuen Pflegesätze werden voraussichtlich bis zum 28.02.2023 gelten.

Darüber hinaus planen wir für alle Einrichtungen zusätzliche Mitarbeiter in der Palliativversorgung, sowie zusätzliche Mitarbeiter gemäß dem Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetz ein. Die zusätzlichen Stellenanteile Palliativversorgung sind in die kalkulierten Pflegesätze miteingeflossen. Die zusätzlichen Stellenanteile gemäß dem Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetz werden durch die Pflegekassen finanziert.

Pflegegrad-Mix: Für das Planjahr 2022 wird mit einem durchschnittlichen Pflegegrad von 3,15 (Altenzentrum), 3,45 (Altenhilfezentrum) und mit 3,25 (Hausgemeinschaften St. Jakob) kalkuliert.

Gesamtauslastung:

In den drei Heimen beträgt die Kapazität der Pflegeplätze bis zum 31.01.2022 228 und ab 01.02.2022 234.

In der Planung Altenzentrum haben wir aufgrund des Umzugs mit einer Kapazität von 78 Plätzen mit einer Belegung von 70 Bewohnern für den Monat Januar kalkuliert. Im Zeitraum Februar bis Dezember mit einer sukzessiven Steigerung der Belegung bis April auf 97,7 % oder 82 Bewohner aus.

Für unsere Einrichtung Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe rechnen wir mit einer Auslastung von 97,5% (= 78 Bewohner, inklusive Kurzzeitpflege).

Für die Einrichtung Altenhilfezentrum (Auf der Weide 6) kalkulieren wir mit einer durchschnittlichen Auslastung von 96,5% (= 67,6 Bewohner, inklusive Kurzzeitpflege).

Nr. 02 Erträge aus Unterkunft und Verpflegung

(siehe auch Anlage 1)

Die Erträge aus Unterkunft und Verpflegung nehmen mit 2.556 T€ einen Anteil von rund 16% an sämtlichen Erträgen ein. Es handelt sich um Leistungen, die dem pflegebedürftigen Menschen das Wohnen in einem Pflegeheim ermöglichen, also die Wäscheversorgung, den Sachaufwand für Veranstaltungen zur Förderung des Gemeinschaftslebens, die Wartung und Unterhaltung von Gebäuden und Ausstattungen, die Reinigung, die Versorgung mit Energie und Wasser, die Entsorgung von Abfall sowie die Verpflegung.

Grundlage für die Kalkulation der Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß PflegeVG sowie der Erträge aus Unterkunft und Verpflegung ist die erwartete Auslastung.

Nr. 03 Erträge aus Investitionskosten

(siehe auch Anlage 1)

Die Erträge aus der gesonderten Berechnung von Investitionskosten errechnen sich aus der prognostizierten Auslastung und den mit den Kostenträgern vereinbarten Investitionskostenanteilen.

Nr. 04 Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten

Es handelt sich hier um die Zuschüsse der Stadt Marburg für die Arbeit in den Begegnungszentren (148T€). Weiterhin haben wir Zuschüsse im Rahmen des Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetzes zur Förderung der Digitalisierung in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen in der Planung berücksichtigt (45 T€).

Nr. 05 Ausbildungszuschuss

Diese Position beinhaltet die Erlöse, deren Sätze mit der Pflegekasse jährlich zur Finanzierung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflege zu vereinbaren sind. Zum 01.01.2020 trat das Pflegeberufegesetz in Kraft. Demnach müssen alle stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen sowie ambulanten Pflegedienste, ob sie ausbilden oder nicht, in einen Ausbildungsfond einzahlen. Refinanziert werden diese Zahlungen durch Ausbildungszuschüsse, die mit der Pflegekasse zu verhandeln sind. Die Ausbildungskosten werden dann durch den Fond getragen.

Für die Auszubildenden, die vor 2020 ihre Ausbildung begonnen haben, bleibt es bei der Finanzierung der Ausbildungskosten über den Ausbildungszuschuss.

Nr. 06 Umsatzerlöse nach §277 HGB

Der wesentliche Anteil dieser Position ist die Erstattung der Kosten für überlassene Mitarbeiterinnen in der Hauswirtschaft der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH in Höhe von 445 T€ an die Marburger Service GmbH. Diese Verrechnung dient der Abgrenzung. Weitere Erträge ergeben sich aus Erstattungen von Telefongebühren der Heimbewohner, von Kursgebühren, Wahlleistungen etc.

Nr. 10 Personalaufwand

(siehe auch Anlage 2)

Die Personalkosten belaufen sich mit 9.746 T€ auf ca. 61 % des Aufwands an allen Erträgen, davon sind rund 74% in der stationären Pflege und Betreuung gebunden. Die Entwicklung im Personalbereich ist damit maßgeblich für den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens.

In der Planung haben wir für das Jahr 2022 die beschlossenen Tarifierhöhungen (ab 01.04.2022) berücksichtigt.

Der Personaleinsatz wird bestimmt durch eigene Standards (Regelung zum Mitarbeiterausfall, Pausenregelung, Urlaubsregelungen, Qualitätsansprüche, etc.), durch das Hessisches Betreuungs- und Pflegegesetz bei der Besetzung von Nacht-, Früh- und Spätdiensten, durch die zwischen den Pflegekassen, dem Landkreis als Sozialhilfeträger und den Trägern der Pflegeeinrichtungen vereinbarten Leistungs- und Qualitätsmerkmale lt. Anlage 1 zur Pflegesatzvereinbarung sowie durch den Rahmenvertrag für das Land über die vollstationäre pflegerische Versorgung.

Die darin vereinbarten Personalschlüssel ermitteln sich aus den nach Pflegegraden gewichteten Pflegekennziffern und Personalanhaltswerten.

Die Fachkraftquote beträgt im Altenzentrum (Sudetenstraße) mit 16,58 VZ rund 52,7%.

Im Altenhilfezentrum (Auf der Weide 6) beträgt die Fachkraftquote mit 14,32 VZ rund 51,5%.

In der Einrichtung Hausgemeinschaften St. Jakob beträgt die Fachkraftquote mit 15,49 VZ rund 50,5 %. In der Fachkraftquote werden die zusätzlichen Mitarbeiter für die Palliativversorgung sowie aus dem Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetzes nicht berücksichtigt.

b) Ambulante Dienste: Für den Bereich der ambulanten Dienste sind keine Personalstandards vertraglich vereinbart. Aufgrund der konstanten Nachfragesteigerung haben wir mit 14,37 VZ eine Personalsteigerung (inkl. 2 Auszubildenden) eingeplant (derzeit 13,37 VZ).

c) Verwaltung und Hauswirtschaft: Der Rahmenvertrag legt eine Personalbemessung auch für die Bereiche der Hauswirtschaft (0,174 Mitarbeiter/-in je Bewohner oder 1:5,72) und der Verwaltung (0,039 Mitarbeiter/-in pro Bewohner oder 1:25,32) fest. Da fremd vergebene Leistungen und neben der stationären Pflege weitere Leistungsbereiche (Ambulante Dienste, Tagespflege) anzurechnen sind, ist diese Personalbemessung bestenfalls als Orientierung zu sehen.

In der Hauswirtschaft und Haustechnik (inkl. Marburger Service GmbH) sind 38 Vollzeitstellen und in der Verwaltung 9,5 Vollzeitstellen zum 31.12.2022 geplant.

Nr. 11 Materialaufwand

Die Position beinhaltet vor allem die Aufwendungen für Küchen-Catering (956 T€) sowie Haustechnik und Hausservice (1.291 T€). Diese Leistungen werden von der Marburger Service GmbH erbracht und an die Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH weiter berechnet.

Weiterhin fallen hierunter insbesondere Wasser, Strom, Wärme/Fernwärme, Kosten der Werbung, Kraftfahrzeugkosten, Kosten der Rechtsberatung und Beratung (u. a. Fortbildungsmaßnahmen, Supervision, Qualitätsmanagement) sowie Verwaltungskosten (Gebühren für Telefon und Post, EDV, Fachzeitschriften etc.).

Nr. 16 Mieten, Pachten, Leasing

Diese Position wird im Wesentlichen durch die Gebäudemieten der Einrichtungen bestimmt. Insgesamt sind Gebäudemieten von 1.493 T€ geplant.

Eine Veränderung gegenüber den Vorjahren ist durch das neue Haus Sudetenstraße begründet.

Nr. 19 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

(siehe auch Anlage 3)

Geplant sind im kommenden Jahr Anschaffungen in Höhe von rund 1.060 T€ (davon 673 T€ für die neue Einrichtung), für die im Planjahr 2022 Abschreibungen in Höhe von 118 T€ zu erwirtschaften sind. Der Gesamtbetrag der Abschreibungen wird mit 404 T€ geplant.

Nr. 21 Instandhaltung und Instandsetzung

Geplant sind Ausgaben für die laufende Instandhaltung und Wartung der Außenanlagen, der Gebäude, der technischen Anlagen, der EDV und dem medizinischen Gerät in Höhe von 627 T€.

Nr. 28 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird ein Jahresüberschuss von rund 11 T€ erwartet. Das Bankguthaben wird sich von ca. 2.383 T€ (31.12.2021) auf voraussichtlich 1.738 T€ (31.12.2021) reduzieren (siehe auch Cash-Flow-Statement).

Marburg, den 04.02.2022


Jörg Kempf

Geschäftsführung

Übersicht Entgelte

Altenzentrum Sudetenstrasse

Entgelt für pflegebedingte Aufwendungen ab 01.01.2022				
	Leistungsbetrag Pflegekasse	Leistungsbetrag je Kalendertag	Eigenanteil	Gesamt pro Anwesenheitstag
Ohne Pflegegrad	0,00 €	0,00 €	50,61 €	50,61 €
Pflegegrad 1	125,00 €	4,11 €	46,50 €	50,61 €
Pflegegrad 2	770,00 €	25,31 €	41,66 €	66,97 €
Pflegegrad 3	1.262,00 €	41,49 €	41,66 €	83,15 €
Pflegegrad 4	1.775,00 €	58,35 €	41,66 €	100,01 €
Pflegegrad 5	2.005,00 €	65,91 €	41,66 €	107,57 €
Unterkunft	0,00 €	0,00 €	15,17 €	15,70 €
Verpflegung	0,00 €	0,00 €	10,11 €	10,46 €

Ausbildungszuschlag	2,82 €
---------------------	--------

Ausbildungsumlage Pflegeberufegesetz	2,72 €
--------------------------------------	--------

Investitionskosten	
Einzelzimmer	10,53 €
Doppelzimmer	8,99 €

Altenhilfezentrum Auf der Weide

Entgelt für pflegebedingte Aufwendungen ab 01.01.2022				
	Leistungsbetrag Pflegekasse	Leistungsbetrag je Kalendertag	Eigenanteil	Gesamt pro Anwesenheitstag
Ohne Pflegegrad	0,00 €	0,00 €	54,17 €	54,17 €
Pflegegrad 1	125,00 €	4,11 €	50,06 €	54,17 €
Pflegegrad 2	770,00 €	25,31 €	47,88 €	73,19 €
Pflegegrad 3	1.262,00 €	41,49 €	47,88 €	89,37 €
Pflegegrad 4	1.775,00 €	58,35 €	47,88 €	106,23 €
Pflegegrad 5	2.005,00 €	65,91 €	47,88 €	113,79 €
Unterkunft	0,00 €	0,00 €	15,73 €	16,95 €
Verpflegung	0,00 €	0,00 €	10,48 €	11,30 €

Ausbildungszuschlag	1,06 €
---------------------	--------

Ausbildungsumlage Pflegeberufegesetz	3,21 €
--------------------------------------	--------

Investitionskosten	
Einzelzimmer	15,87 €
Doppelzimmer	13,20 €
Einzelzimmer im Doppelapartment	15,25 €

Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe

Entgelt für pflegebedingte Aufwendungen ab 01.02.2022				
	Leistungsbetrag Pflegekasse	Leistungsbetrag je Kalendertag	Eigenanteil	Gesamt pro Anwesenheitstag
Ohne Pflegegrad	0,00 €	0,00 €	59,93 €	59,93 €
Pflegegrad 1	125,00 €	4,11 €	55,82 €	59,93 €
Pflegegrad 2	770,00 €	25,31 €	52,30 €	77,61 €
Pflegegrad 3	1.262,00 €	41,49 €	52,30 €	93,79 €
Pflegegrad 4	1.775,00 €	58,35 €	52,30 €	110,65 €
Pflegegrad 5	2.005,00 €	65,91 €	52,30 €	118,21 €
Unterkunft	0,00 €	0,00 €	17,00 €	18,65 €
Verpflegung	0,00 €	0,00 €	11,33 €	12,44 €

Ausbildungszuschlag	0,43 €
---------------------	--------

Ausbildungsumlage Pflegeberufegesetz	3,10 €
--------------------------------------	--------

Investitionskosten	
Einzelzimmer	19,30 €

Tagespflege Auf der Weide

Entgelt für pflegebedingte Aufwendungen ab 01.01.2021		
	Leistungsbetrag Pflegekasse	Gesamt pro Anwesenheitstag
Ohne Pflegegrad	0,00 €	64,84 €
Pflegegrad 1	0,00 €	76,48 €
Pflegegrad 2	689,00 €	78,82 €
Pflegegrad 3	1.298,00 €	81,15 €
Pflegegrad 4	1.612,00 €	83,48 €
Pflegegrad 5	1.995,00 €	85,81 €
Unterkunft	0,00 €	10,33 €
Verpflegung	0,00 €	10,33 €
Investitionskosten		13,30 €
Ausbildungsumlage Pflegeberufegesetz		2,25 €

Stellenplan

für ständig Beschäftigte der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2022

A. Angestellte

Entgeltgruppe TvöD - B																				Beschäftigte zusammen Plan 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021
AT	VKA 14	VKA 12	P 14	P 12	P 11	VKA 10	P 10	S 9	VKA 9 c	VKA 9 b	VKA 9 a	P 9	VKA 8	P 8	P 7	VKA 6	P 6	P 5				
1. Geschäftsführung Heimleitung	1,00																			1,00	1,00	1,00
2. Verwaltung			1,00						1,00		2,50						4,00			8,50	9,50	9,50
3. Pflegedienst		1,00		2,00	2,00	1,77		2,90		1,00		3,32		8,24	33,32		11,22	56,71		123,48	116,25	108,64
4. Soziale Begleitung. Betreuung § 43 b			1,00								2,59		1,56				6,36	4,97		16,48	15,61	14,45
5. zentrale Dienste QMB, Hygieneb.							0,08					0,50	0,08							0,66	0,66	0,66
6. Projekt Gemein- deschwester								2,00												2,00	2,00	1,88
insgesamt	1,00	1,00	2,00	2,00	2,00	1,77	0,08	2,90	2,00	1,00	1,00	5,09	3,82	1,64	8,24	33,32	4,00	17,58	61,68	152,12	145,02	136,13

Anzahl
Auszubildende der
Altenpflege:

21,00

Stellenplan

für ständig Beschäftigte der Marburger Altenhilfe St. Jakob gmbH für das Wirtschaftsjahr 2022

B. Arbeiter

Entgeltgruppe TvöD - B					Arbeiter zusammen Plan 2022	Zahlen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021
9a	8	5	4	2ü			
Speisenversorgung					0,00	0,00	0,00
Wäscheservice		0,25			0,25	0,85	0,37
Hauservice	1,00	0,75		5,75	7,50	7,32	7,32
Haustechnik			1,00		1,00	1,00	1,00
insgesamt	1,00	1,00	1,00	0,00	5,75	8,75	9,17

Marburger Altenhilfe St. Jakob GmbH
 Vorgesehene Investitionen 2022

Pflegebereich Altenzentrum, Altenhilfezentrum und Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
2	Fax-Kopier Kombination	Stationär Cölbe	800
7	Bluetooth- Lautsprecher	Stationär Cölbe	840
1	Hebelifer	Stationär Cölbe	4.375
2	Spülmaschinen	Stationär Cölbe	7.000
6	Insektenschutz	Stationär AHZ	3.300
1	Spülmaschine	Stationär AHZ	2.000
3	Ausstattung Möbel Bewohnerzimmer	Stationär AHZ	4.500
1	Einrichtungsgegenstände pauschal AZ (neues Haus) GWG	Stationär AZ	325.000
			7.000
Summe			354.815

Hauswirtschaftsbereich Altenzentrum, Altenhilfezentrum und Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
1	Mangel	Wäscherei AHZ	12.000
1	Umgestaltung Eingangsbereich/	Gebäude AHZ	86.000
4	Beleuchtung, Deko- u. Infomaterial	Flure AHZ	7.200
1	Gartenhaus	TAPF/HAT	42.000
3	Warmwasserspeicher	Heizungskeller AHZ	4.500
1	Einrichtungsgegenstände pauschal	AZ	325.000
1	Werkzeuge und Maschinen	Werkstatt AZ	1.500
6	Gartentische 80x80	Gebäude AZ	1.860
8	Gartentische 140x80	Gebäude AZ	3.040
2	Steh Tisch 80x80	Gebäude AZ	770
56	Gartenstühle	Gebäude AZ	7.280
1	Aufbauschränke Damenumkleiden	Gebäude AZ	8.500
1	PC , Drucker	AZ Wäscherei	1.500
1	Werkzeuge und Maschinen	Cölbe HT	1.000
1	Reinigungsmaschine für Polstermöbel	Cölbe HS	1.000
1	Bügelstation	Cölbe WS	1.500
4	Metalschränke	Cölbe HT /HS	1.200
1	Anhänger	Cölbe HT /HS	2.000
1	Gestaltung Zufahrt Haupeingang	Gebäude HGC	30.000
2	Waschmaschine	Cölbe WS	16.000
	GWG		4.700
Summe			558.550

Küche Altenzentrum und Altenhilfezentrum

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
1	Dynamic Stabmixer	Küche AHZ	930
2	Rieber Thermoport 1000	Küche AHZ/AZ	600
5	Rieber Thermoport 100	Küche AHZ/AZ	1.500
2	Rieber Thermoport 600	Küche AHZ/AZ	1.000
2	Rieber Speisetransportwagen	Küche AHZ	7.000
1	Rieber Schwertransportwagen	Küche AHZ	1.000
1	Rational i Kombi pro 10 (Konvektomat)	Küche AHZ	10.000
1	Theke	Küchentheke AHZ	15.000
1	Küchenzeile Pausenraum	Restaurant AHZ	4.000
	GWG		1.000
Summe			42.030

Tagespflege

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
1	Virtuelle Brille	Tapf	1.500
	GWG		1.500
Summe			3.000

Ambulanter Dienst

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
2	Dienstfahrzeuge	AHZ AD	18.000
1	Laptop	AHZ AD	1.000
	GWG		1.000
Summe			20.000

Sozialer Dienst Altenzentrum, Altenhilfezentrum und Hausgemeinschaften St. Jakob Cölbe

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
1	Harfe		600
	GWG		4.500
Summe			5.100

Zentraler Bereich

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
1	Email Server	Allgemein	3.000
1	Erweiterung Serverstruktur	Allgemein	50.000
1	EDV Ausstattung	Allgemein	18.500
2	Schreibtische	Verwaltung AHZ	2.500
	GWG		2.000
Summe			76.000

Gesamt			1.059.495
---------------	--	--	------------------

Wirtschafts- und Finanzplan 2022

Marburger Service GmbH

Marburger Service GmbH
Plan 2022
in €

Position	Plan 2022	in % GI	HR 2021	in % GI	Ist 2020	in % GI
01.1 Restaurant und Kiosk	1.289.972	49,18%	1.050.347	44,23%	1.056.295	43,95%
01.2 Hauswirtschaft und Haustechnik	1.290.740	49,21%	1.256.664	52,92%	1.253.961	52,18%
01.3 Sonstiges	42.013	1,60%	67.663	2,85%	92.915	3,87%
01. Gesamtleistung (GL)	2.622.725	100,00%	2.374.674	100,00%	2.403.172	100,00%
02.1 Löhne und Gehälter	-1.485.843	-56,65%	-1.378.735	-58,06%	-1.425.866	-59,33%
02.2 Sozialabgaben, Altersvesorgung	-281.986	-10,75%	-256.875	-10,82%	-243.673	-10,14%
02. Personalaufwand	-1.767.829	-67,40%	-1.635.610	-68,88%	-1.669.539	-69,47%
03.1.1 Betriebsaufwand	-212.700	-8,11%	-186.767	-7,86%	-175.677	-7,31%
03.1.2 Verwaltungsaufwand	-96.423	-3,68%	-99.839	-4,20%	-90.074	-3,75%
03.1.3 Lebensmittel und Kiosk	-529.711	-20,20%	-428.217	-18,03%	-415.553	-17,29%
03.1.4 KFZ Aufwand						
03.1.5 Bestandsveränderung					-823	-0,03%
03.1 Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	-838.833	-31,98%	-714.823	-30,10%	-682.126	-28,38%
03. Materialaufwand	-838.833	-31,98%	-714.823	-30,10%	-682.126	-28,38%
04. Zwischenergebnis	16.062	0,61%	24.241	1,02%	51.506	2,14%
05. Abschreibungen	-6.833	-0,26%	-1.989	-0,08%	-2.308	-0,10%
06. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	-4.356	-0,17%	-9.415	-0,40%	-13.873	-0,58%
07.1 Zinsen und ähnliche Erträge						
07.2 Zinsen und Ähnliche Aufwendungen						
07. Zinsergebnis						
08. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.873	0,19%	12.837	0,54%	35.325	1,47%
09. Außerordentliches Ergebnis	-1.100	-0,04%	-150	-0,01%	-5.350	-0,22%
10. Ergebnis vor Steuern	3.773	0,14%	12.687	0,53%	29.975	1,25%
11. Ertragssteuern	-1.020	-0,04%	-3.550	-0,15%	-8.928	-0,37%
12. Sonstige Steuern						
13. Jahresüberschuß/-fehlbetrag	2.753	0,10%	9.137	0,38%	21.048	0,88%

Marburger Service GmbH	
Cash Flow Statement	
(Werte in €)	
	Plan 2022
Jahresüberschuß	2.753
Abschreibungen	6.833
Buchwerte ausgeschiedener Anlagen	0
Veränderung langfristiger Rückstellungen	0
-Erlöse aus Anlagenveräußerung	0
Operativer Cash Flow (WC)	9.586
Investitionen	-8.306
Investitionen - Finanzanlagen	0
Erlöse aus Anlagenveräußerung	0
CF aus Investitionssphäre	-8.306
langfristige Kredite - Aufnahme	0
langfristige Kredite - Tilgung	0
Kapitaleinlagen	0
CF aus Finanzierungssphäre	0
Zahlungsmittelüberschuß/-bedarf	1.280
Anfangsbestand	
Guthaben bei Banken 31.12.2021	200.767
Kontokorrent	0
Veränderungen	
Guthaben bei Banken	1.280
Kontokorrent	
Endbestand	
Guthaben bei Banken 31.12.2022	202.047
Kontokorrent	

Wirtschafts- und Finanzplan 2022

Marburger Service GmbH

Vorbemerkung

Die Marburger Service GmbH erbringt überwiegend hauswirtschaftliche Dienstleistungen für die Muttergesellschaft Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH. Das Leistungsangebot umfasst die Bereiche Hausservice, Haustechnik, Wäscheservice und die Speisenversorgung.

Neben den Leistungen für die Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH erzielt die Gesellschaft durch ein Restaurant / Cafébetrieb in allen drei Einrichtungen sowie einem Menüservice zusätzlichen Umsatz, der in der Planung berücksichtigt wurde.

Die Marburger Service GmbH wurde gegründet, um die wirtschaftliche Betätigung vom gemeinnützigen Pflege- und Betreuungsdienst zu trennen. Die hauswirtschaftlichen Dienstleistungen zählen dabei zu dem Wirtschaftsbetrieb.

Chancen und Risiken des wirtschaftlichen Erfolgs werden fast ausschließlich durch die wirtschaftliche Entwicklung des Mutterunternehmens beeinflusst. Pandemiebedingte Belegungsrückgänge würden zu wirtschaftlichen Risiken in der Marburger Service GmbH beitragen.

Ein weiteres wirtschaftliches Risiko besteht, wenn durch die Corona Pandemie der externe Restaurantbetrieb weiter über eine längere Zeit nicht möglich ist.

Erläuterungen zum Wirtschafts- und Finanzplan 2022

Nr. 01 Gesamtleistung (GL) / Betriebserträge

Die Erträge der Gesellschaft resultieren im Wesentlichen aus der Rechnungsstellung erbrachter Dienstleistungen gegenüber der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH.

Der Aufwand für Sachkosten und Personal wird in den Leistungsbereichen Hauservice, Haustechnik und Wäscheservice mit einem Gewinnaufschlag von 4,5% in Rechnung gestellt. Grundlage der Kalkulation in der Speisenversorgung sind die voraussichtlichen Beköstigungstage von ca. 83 T. Je Beköstigungstag werden 13,60 € für die Einrichtungen Altenzentrum Sudetenstraße und Altenhilfezentrum Auf der Weide und 7,30 € für die Einrichtung Hausgemeinschaften St. Jakob in Rechnung gestellt. Auf die Ertragserwartung negativ niederschlagen kann sich eine geringere Auslastung des Pflege- und Betreuungsbetriebs.

Nr. 02 Personalaufwand

Für das Planjahr 2022 wird mit einem Personalaufwand von 1.768 T€ kalkuliert.

Um die Abgrenzung des Wirtschaftsbetriebs vom gemeinnützigen Pflege- und Betreuungsdienst herzustellen, werden alle Personalkosten aus dem Bereich Hauswirtschaft über die Marburger Service GmbH abgerechnet. Die Marburger Altenhilfe hat Altbeschäftigte, die im Bereich Hauswirtschaft tätig sind, der Marburger Service GmbH überlassen. Der Gesamtbetrag der „Arbeitnehmerüberlassung intern“ beträgt 445 T€.

Die Gesellschaft wendet ab dem 01.01.2011 den TV Service als einheitlichen Tarif an. In der Planung haben wir für das Jahr 2022 die beschlossenen Tarifierhöhungen zum 01.04.2022 berücksichtigt.

Nr. 03 Materialaufwand

Für das Planjahr 2022 wird mit einem Materialaufwand von 839 T€ kalkuliert.

Die wesentlichen Bestandteile sind hierbei die Positionen Lebensmittel für Bewohnerverpflegung in Höhe von 382 T€ (Kalkulation 4,75 € pro Beköstigungstag AZ und AHZ, 4,68 € HGC), die unter der Position 3.1.3 Lebensmittel und Kiosk ausgewiesen wird. Weiterhin der Einkauf Wäschereini- gung in Höhe von 74 T€, die unter der Position 3.1.1 Betriebsaufwand ausgewiesen wird sowie Einkauf Management- und Verwaltungsleistung von der Marburger Altenhilfe St. Jakob gGmbH in Höhe von 76 T€, die unter der Position 3.1.2 Verwaltungsaufwand ausgewiesen wird.

Der Wareneinsatz für den externen Restaurantbetrieb Culina wurde mit 39 % zu den Erlösen ge- plant.

Nr. 13 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird ein Jahresüberschuss von rund 2,8 T€ erwartet. Das Bankgutha- ben wird sich von ca. 201 T€ (31.12.2021) auf voraussichtlich 202 T€ (31.12.2022) erhöhen. (siehe auch Cash-Flow-Statement).

Marburg, 04.02.2022


Jörg Kempf

Geschäftsführung

Stellenplan

für ständig Beschäftigte der Marburger Service GmbH für das Wirtschaftsjahr 2022

Entgeltgruppen TV- Service							Beschäftigte zusammen Plan 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021
AT	10	9a	6	5	B	A			
1. Geschäftsführung	0,05						0,05	0,05	0,05
2. Verwaltung		0,10					0,10	0,00	0,00
2. Speiserversorgung			1,00	1,00	2,15		7,76	11,91	12,26
3. Wäscheservice						1,99	1,99	1,17	0,58
4. Hausservice						10,38	10,38	10,63	9,96
5. Haustechnik				1,00		1,00	2,00	2,00	2,00
6. Cafe Culina/BGZ AZ				0,50	1,00	2,72	4,22	3,54	2,89
7. Fahrdienst						2,98	2,98	2,53	2,89
insgesamt	0,05		1,00	1,00	3,65	1,00	26,83	33,63	30,63

Marburger Service GmbH**Vorgesehene Investitionen 2022**

Menge	Artikelbezeichnung	Einsatzort	Betrag
1	Gartentische	Restaurant Culina	1.506
1	Gartenstühle + Auflage	Restaurant Culina	1.600
1	Kühlschrank	Restaurant Culina	2.000
1	Gefrierschrank	Restaurant Culina	2.200
	GWG	Restaurant Culina	1.000
Summe			8.306